

## **FAQ (Frequently asked Questions) – häufig gestellte Fragen**

### **Was ist *Mama lernt Deutsch*?**

Das Projekt *Mama lernt Deutsch* ist ein trägerübergreifendes Projekt, das von mehreren Institutionen in Wiener Schulen und Kindergärten angeboten wird und stellt ein Basisbildungsangebot<sup>1</sup> für bildungsbenachteiligte Frauen mit nichtdeutscher Muttersprache dar, deren Kinder in Wien die Schule oder den Kindergarten besuchen. Die deutsche Sprache wird auf niederschwellige Weise über lebensnahe Themen wie Schule, Erziehung, Bildung, Beruf, Gesundheit, usw. vermittelt. Teil des Unterrichts sind auch Exkursionen und Informationsveranstaltungen.

### **Wo finden *Mama lernt Deutsch* Kurse statt?**

Die von Interface Wien GmbH betreuten Kurse finden in Schulen (11. / 16. / 17. / 18. / 19. / 21. / 22. Bezirk) und Privatkindergärten (5. / 11. / 15. / 20. / 22. Bezirk) statt.

### **Welcher Träger sind für andere Standort zuständig?**

Verein Station Wien: Kursträger für städtische Kindergärten wienweit

Verein Projekt Integrationshaus: Kursträger für Schulen im 2./ 8./ 9./ 20. Bezirk

Volkshochschule Favoriten: Kursträger für Schulen im 3./ 4./ 10./ 23. Bezirk

Volkshochschule Meidling: Kursträger für Schulen im 5./ 6./ 12./ 13./ 14. Bezirk

Volkshochschule Rudolfsheim-Fünfhaus: Kursträger für Schulen im 15. Bezirk

### **Wer kann einen *Mama lernt Deutsch* Kurs besuchen?**

Zugewanderte Frauen mit max. 8 Jahre Schulbildung, die dauerhaft in Wien wohnhaft sind und ein Kind in einer Wiener Schule oder in einem Kindergarten haben sowie Asylwerberinnen mit denselben Voraussetzungen.

### **Was kostet der *Mama lernt Deutsch* Kurs?**

Der *Mama lernt Deutsch* Kurs ist für die Teilnehmerinnen kostenlos.

### **Wann und wie oft findet ein *Mama lernt Deutsch* Kurs statt?**

Die Kurse dauern von Oktober bis Juni.

Sie finden zwei Mal wöchentlich je 3 Stunden statt. Es gibt Vormittags- und Nachmittagskurse.

Ein *Mama lernt Deutsch* Kursjahr besteht aus 170 Unterrichtseinheiten.

### **Kann ich mein Kind in den *Mama lernt Deutsch* Kurs mitbringen?**

Es gibt eine kostenlose Kinderbetreuung für die Dauer des Kurses.

### **Wann kann ich mich für einen *Mama lernt Deutsch* Kurs anmelden?**

Die Anmeldung beginnt jedes Jahr im September.

### **Kann ich auch während des Kursjahres noch einsteigen?**

Ja, falls in den Kursen während des Kursjahres Plätze frei werden. Es gibt auch die Möglichkeit, sich nach Ende der Anmeldefrist auf eine Warteliste schreiben zu lassen.

### **Wo kann ich mich für einen *Mama lernt Deutsch* Kurs anmelden?**

Die Anmeldung erfolgt persönlich ab der ersten Septemberwoche bei

---

<sup>1</sup> Die Kurse werden im Rahmen der Initiative Erwachsenenbildung angeboten.

<https://www.initiative-erwachsenenbildung.at/>

Interface Wien GmbH  
Abteilung Eltern und Kinder  
Paulanergasse 3/1. Stock/Tür 2  
1040 Wien

Ansprechperson: Mag.a Elisabeth Grimus-Böhm  
Tel.Nr.: 01-5245015/16

**Was muss ich zur Anmeldung mitnehmen?**

Reisepass, Aufenthaltsberechtigung, Meldezettel, e-Card,  
bei Asylwerberinnen: Aufenthaltsberechtigungskarte (weiße Karte) und Service-Karte des Fonds  
Soziales Wien, Meldezettel und e-Card

**Wie viele Teilnehmerinnen sind in einem *Mama lernt Deutsch* Kurs?**

In einer Kursgruppe sind maximal 10 Teilnehmerinnen.

**Muss ich im *Mama lernt Deutsch* Kurs eine Prüfung machen?**

Nein, die Teilnehmerin muss keine Prüfung machen. Es besteht aber die Möglichkeit bei  
ausreichenden Deutschkenntnissen die Prüfung für das Österreichische Sprachdiplom, Niveaustufe  
A2 bzw. B1 abzulegen.

**Kann ich eine ÖSD-Prüfung Niveaustufe A2 oder B1 ohne Kursbesuch bei *Mama lernt Deutsch*  
ablegen?**

Nein, der Antritt zu einer ÖSD-Prüfung ist nur dann möglich, wenn die Teilnehmerin einen *Mama  
lernt Deutsch* Kurs besucht hat und eine Probeprüfung bei Interface Wien abgelegt hat.

Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Mag.a Elisabeth Grimus-Böhm gerne zur Verfügung:

Tel.Nr.: 01-5245015/16

Email: [e.grimus-boehm@interface-wien.at](mailto:e.grimus-boehm@interface-wien.at)



*Dieses Bildungsangebot wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds,  
des Bundesministeriums für Bildung und des Landes Wien finanziert.*